

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) · 48133 Münster

Adressen gemäß Verteiler

Servicezeiten:

Montag-Donnerstag 08:30-12:30 Uhr, 14:00-15:30 Uhr

Freitag 08:30-12:30 Uhr

Ansprechpartner:

Thorsten Knollmann

Tel.: 0251 591-6832

Fax: 0251 591-6825

E-Mail: thorsten.knollmann@lwl.org

Az.: 60-28/00-10 N 3

14.10.2016

Rundschreiben der LWL-Behindertenhilfe Westfalen Nr. 4/2016

Modifizierung des bisherigen Dokumentationswesens für die Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten nach dem Achten Kapitel des SGB XII

Sehr geehrte Damen und Herren,

die von der Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe e.V. herausgegebene Aktualisierung des Manuals zum Basisdatensatz AG Stado macht für die Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten eine Modifizierung des bisherigen Dokumentationswesens erforderlich.

Die wesentlichen grundsätzlichen Änderungen stellen sich wie folgt dar:

Gegenüber dem letzten Manual wurde eine Überarbeitung der Variablen-ID vorgenommen. Beibehalten wurde die bisherige Systematik, der ID eine Buchstabenkennung voranzustellen, die auf die Zugehörigkeit der jeweiligen Variablen zu entsprechenden Datensätzen hinweist (K = Kontextvariablen, G = Gemeinsame Variablen von Wohnungslosen- und Straffälligenhilfe, W = Variablen der Wohnungslosenhilfe, S = Variablen der Straffälligenhilfe, M = Variablen des Medizinischen Datensatzes).

Es folgt nunmehr jeweils eine vierstellige ID, deren erste Ziffer die Zugehörigkeit der jeweiligen Variablen zu einem der inhaltlichen Teilbereiche des Datensatzes markiert (0 = Kontextvariablen, 1 = Sozialstruktur, 2 = Einkommen und Arbeit, 3 = Wohnen, 4 = Soziale Kontakte und Gesundheit, 5 = Straffälligkeit, 6 = Medizinische Versorgung, 7 = Ende der Hilfe). Die weiteren Ziffern dienen dazu, die Variablen - auch bei Änderungen der Variablen oder Ergänzungen der Teilbereiche - in ihrer logischen Reihenfolge anzuordnen.

Im Weiteren folgt eine Synopse, in der die für das Dokumentationswesen bisher verwendeten Variablen des Manuals vom 01.01.2011 den Variablen des zukünftig gültigen Manuals gegenüber gestellt sind. Der Status der Veränderungen ergibt sich aus den jeweiligen Erläuterungen. Die Rückwirkungen auf die Teilbereiche des aktuellen Dokumentationswesens sind ebenfalls benannt.

1. Statistische Angaben - Punkt 5 des Mantelbogens

	Manual zum 01.01.2011			Manual zum 01.01.2017	
ID	Bezeichnung der Variable	Änderung*	ID (neu)	Bezeichnung der Variable	Datensatz
G020	Geschlecht	C	G1020	Geschlecht	GDS
G010	Alter in Jahren zu Beginn der Hilfe	A	G1010	Alter in Jahren zu Beginn der Hilfe	GDS
G030	Staatsangehörigkeit	C	G1030	Staatsangehörigkeit	GDS
	Erstauftritt/Wiederauftritt			Erstauftritt/Wiederauftritt	
W180	Region des letzten Wohnungsverlustes	D		Region des letzten Wohnungsverlustes	

* Erläuterungen

- A = keine Veränderung (Variable ist gegenüber dem Basisdatensatz 2011 unverändert)
- B = kategoriale Veränderung (Ergänzung, Streichung und/oder Veränderung von Kategorien)
- C = Veränderung der Beschreibungen (Beschreibung der Variable und/oder einzelner Kategorien verändert)
- D = Wegfall (Variable wird komplett aus dem Basisdatensatz gestrichen)
- E = neue Variable (Variable wird dem Basisdatensatz neu hinzugefügt)

Im Zuge der entsprechenden Beratungen mit den Vertretern der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege wurde Einigkeit darüber erzielt, die Variable "Staatsangehörigkeit" zukünftig **zusätzlich** zu erheben.

Ferner ist die Variable "Region des letzten Wohnungsverlustes" **nicht** mehr Bestandteil des BAG Basisdatensatzes. Diese muss daher - wie bei der Variable "Erstauftritt/Wiederauftritt" bereits praktiziert - ebenfalls selbst angelegt werden.

2. Beenderstatistik Leistungstyp D - Fachberatung

	Manual zum 01.01.2011			Manual zum 01.01.2017	
ID	Bezeichnung der Variable	Änderung*	ID (neu)	Bezeichnung der Variable	Datensatz
W021	Einkommenssituation zu Beginn der Hilfe - Anfang	B	W2010	Einkommenssituation zu Beginn der Hilfe - Anfang	FDS-W
W030	Einkommenssituation zum Ende der Hilfe - Ende	B	W2030	Einkommenssituation zum Ende der Hilfe - Ende	FDS-W

Bei diesen Variablen wurden die Definitionsbeschreibungen verändert.

Sofern der überwiegende Lebensunterhalt **nicht** durch finanzielles Einkommen gedeckt wird, ist zukünftig die Kategorie "kein Einkommen" auszuwählen.

Darüber hinaus sind die bisherigen Kategorien "eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil", "sonstige öffentliche Unterstützung" und "weitere Einnahmen" bei beiden Variablen **entfallen** und wurden durch die Kategorie "sonstige Einnahmen" **ersetzt**.

	Manual zum 01.01.2011			Manual zum 01.01.2017	
ID	Bezeichnung der Variable	Änderung*	ID (neu)	Bezeichnung der Variable	Datensatz
G080	Unterkunftssituation zu Beginn der Hilfe - Anfang	B	G3010	Unterkunftssituation zu Beginn der Hilfe - Anfang	GDS
W130	Unterkunftssituation zum Ende der Hilfe - Ende	B	W3020	Unterkunftssituation zum Ende der Hilfe - Ende	FDS-W

Die Definitionsbeschreibungen der Kategorien dieser beiden Variablen wurden aktualisiert. Ferner wurde die Kategorie "Flüchtlings-/Asylunterkunft" **neu** eingefügt.

3. Benderstatistik Leistungstyp E - Ambulant Betreutes Wohnen

	Manual zum 01.01.2011			Manual zum 01.01.2017	
ID	Bezeichnung der Variable	Änderung*	ID (neu)	Bezeichnung der Variable	Datensatz
W021	Einkommenssituation zu Beginn der Hilfe - Anfang	B	W2010	Einkommenssituation zu Beginn der Hilfe - Anfang	FDS-W
W030	Einkommenssituation zum Ende der Hilfe - Ende	B	W2030	Einkommenssituation zum Ende der Hilfe - Ende	FDS-W

Die entsprechenden Änderungen sind der Ziffer 2 dieses Rundschreibens zu entnehmen.

4. Benderstatistiken Leistungstyp 26 bis 32 - (Teil)Stationäre Hilfe nach § 67 SGB XII

In diesen Bereichen ergeben sich aufgrund der Aktualisierung des Manuals zum Basisdatensatz AG Stado **keine** Änderungen.

5. Erläuterungen zu den statistischen Angaben (Punkt 5 des Mantelbogens) bzw. zu den jeweiligen Leistungstypen

Die Erläuterungen wurden entsprechend überarbeitet. Nähere Einzelheiten sind dort aufgeführt.

6. Umsetzung des modifizierten Dokumentationswesens

Im Abstimmung mit den Vertretern der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege wird das modifizierte Dokumentationwesen zeitgleich mit dem Gültigkeitsbeginn des überarbeiteten Manuals zum Basisdatensatz AG Stado umgesetzt.

Die erstmals ab dem **Berichtsjahr 2017** zu verwendenden Dokumentationsformulare sowie die jeweiligen Erläuterungen stehen in Kürze unter dem Link

http://www.lwl.org/LWL/Soziales/Behindertenhilfe/Ueberwindung_sozialer_Schwierigkeiten/download

zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Der Direktor des Landschaftsverbandes
Im Auftrag
gez.

Jürgen Kockmann

X	1-1	Sozialämter der örtlichen Träger der Sozialhilfe in Westfalen-Lippe einschließlich Sozialämter kreisangehöriger Gemeinden (nachrichtlich)
	1-2	Gesundheitsämter in Westfalen-Lippe
	1-3	Jugendämter in Westfalen-Lippe
	1-4	Kommunale Spitzenverbände (nachrichtlich)
X	1-5	Überörtliche Träger der Sozialhilfe (nachrichtlich)
	1-6	Verbände der Krankenkassen
	1-7	Deutsche Rentenversicherung Westfalen
	1-8	Deutsche Rentenversicherung Rheinland
	1-9	Heimaufsicht
	2-1/1-10/1	LWL-Kliniken
	2-1/1-10/2	LWL-Wohnverbünde
	2-1/1-20	LWL-Schul- und Internatsverwaltungen
	2-1/2-10	Einrichtungen für Personen mit einer geistigen, körperlichen und seelischen Behinderung (Groß- und Komplexeinrichtungen)
	2-1/2-13	Einrichtungen und Träger der Hilfe nach den §§ 67 - 69 SGB XII
X	2-1/2-13/1	Einrichtungen der stationären Hilfe nach den §§ 67 - 69 SGB XII
X	2-1/2-13/2	Einrichtungen der teilstationären Hilfe nach den §§ 67 - 69 SGB XII
X	2-1/2-13/3	Arbeitsgelegenheiten nach den §§ 67 - 69 SGB XII
X	2-1/2-13/4	Beratungsstellen für alleinstehende Wohnungslose
X	2-1/2-13/6	Träger der Einrichtungen der stationären Hilfe nach den §§ 67 - 69 SGB XII
X	2-1/2-13/7	Träger der Einrichtungen der teilstationären Hilfe nach den §§ 67 - 69 SGB XII
X	2-1/2-13/8	Träger der Arbeitsgelegenheiten nach den §§ 67 - 69 SGB XII
X	2-1/2-13/9	Träger der Beratungsstellen für alleinstehende Wohnungslose
X	2-1/2-13/11	Anbieter des Ambulant Betreuten Wohnens nach den §§ 67 – 69 SGB XII
X	2-1/2-13/12	Träger des Ambulant Betreuten Wohnens nach den §§ 67 – 69 SGB XII
	2-1/2-15/2	Werkstätten für behinderte Menschen und deren Träger
	2-1/2-16	Wohnstätten für behinderte Menschen
	2-1/2-17a	Rehabilitationseinrichtungen in Westfalen-Lippe für psychisch kranke Menschen
	2-1/2-17b	Adaptionseinrichtungen in Westfalen-Lippe für suchtkranke Menschen
	2-1/2-18	Sonstige Fachkrankenhäuser für Psychiatrie
	2-1/2-19	Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen
	2-1/2-20	Einrichtungen der Kurzzeitpflege
	2-1/2-21	Fachkliniken für Suchtkranke
	2-1/2-23	Pflegeeinrichtungen ohne Verbandszugehörigkeit
	2-1/2-25	Drogen- und Suchtberatungsstellen
	2-1/2-26	Anbieter des Ambulant Betreuten Wohnens/ISB für behinderte Menschen
X	3/1	Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege (nachrichtlich)
X	3/2	MAIS NRW (Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales NRW) (nachrichtlich)
	3/3	Spitzenverbände der privatgewerblichen Träger von Einrichtungen (nachrichtlich)
X	3/6	Abteilungen der Hauptverwaltung des LWL (nachrichtlich)
	3/7	Justizvollzugsanstalten in Westfalen-Lippe